

**Internationale Elektrische Ausstellung in Wien.**

[31789.]

Literatur-Abtheilung.

**A. Hartleben, Buchhandlung,**  
Wien.

Wir beehren uns, Sie von dem Erscheinen eines

**Kataloges**

der

**Literatur der Elektro-technischen Wissenschaft und verwandter Zweige 1860 bis 1883**

zu verständigen, welcher im Umfange von circa 5 Bogen Text und einem mässigen *Inserat-Anhange*, Ausstattung unserer Elektro-technischen Bibliothek, in einer

**1<sup>te</sup> Auflage von mindestens 10,000 Exemplaren**

gratis an die Besucher der Internationalen Elektrischen Ausstellung in Wien (1. August bis 31. October 1883) vertheilt werden wird.

Es ist hiermit ein *Ankündigungsmittel von grosser Wirksamkeit für Bücheranzeigen* geboten, da dieser Katalog durch Ausstattung und Inhalt einen dauernden Werth erhalten soll.

Alle Fachkreise, welche ein specielles Interesse an Elektro-technischer und verwandter Literatur haben, werden diesen Katalog als werthvolles literarisches Hilfsmittel Jahre lang benutzen und auch das grössere Publicum wird seinem Inhalte erfolgreiche Beachtung schenken. — Wir offeriren den

**Inserat-Anhang**

dieses *Elektro-technischen Kataloges* zur Beachtung, wie freundlicher Theilnahme und berechnen, ohne Rücksicht auf spätere Auflage-Erhöhungen:

ein für alle Mal

1 Octav-Seite (10 Centimeter breit, 16 Centimeter hoch) mit 50 M.

1/2 Octav-Seite mit 30 M.

1/3 Octav-Seite mit 24 M.

1/4 Octav-Seite mit 18 M.

und stellen die Inserat-Beträge nebstbei in laufende Rechnung 1883.

Indem wir Sie zur geneigten Benützung dieser überaus vortheilhaften Offerte einladen, bemerken wir noch, dass wir nur bis *längstens 15. Juli* Inserate annehmen können und dass sowohl im bibliographischen Theile dieses Katalogs, als auch in meinem eigenen Sortiment, wie bei meinen Verkaufsstellen in der Rotunde während der Internationalen Elektrischen Ausstellung in Wien *in erster Linie auf den Verlag jener Firmen Rücksicht genommen wird, welche diese kostspielige Katalog-Schöpfung durch Inserat-Beiträge gütigst unterstützen helfen.*

A. Hartleben in Wien.

**Inserate**

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung in dem Anzeigebrette zum:

**Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Philologie.**

Auflage 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petitzelle (72 Buchstaben) à 30 M.

Beilagen (für die Heft-Ausgabe) à 850 Exemplare: 9 M.

**Inserate**

für die

**Philologische Wochenschrift.**

Auflage 1000 Exemplare.

Preis der dreigespaltenen Petitzelle (47 Buchstaben) à 30 M.

Bei 100 Zeilen innerhalb eines Jahres 25% Rabatt

werden bis zum Mittwoch jeder Woche für die nächstfolgende Nummer angenommen.

Die Beträge werden in Jahresrechnung notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

S. Calvary & Co. (Verlag).

**Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfenverband.**

[31791.]

Die 15. ordentliche Generalversammlung, welche am 8. Juli tagte, beschloß:

zu Punkt 4. die Gründung einer Alters- und Invaliden-Versorgungs-Casse auf sich beruhen zu lassen;

die Punkte 6—10. 15. 16. abzulehnen;

Punkt 11. in nachstehender Fassung anzunehmen:

Der Deputirte, dem 2 Mitglieder aus Leipzig, die von der Generalversammlung auf ein Jahr zu wählen sind, beigegeben werden, hat die Verpflichtung, sämtliche Anweisungen des amtirenden Vorsitzenden zu revidiren. Die beigegebenden Mitglieder sind nach Ablauf eines Jahres nicht wieder wählbar.

Dieser Rechnungsausschuß hat bei der Generalversammlung den Antrag auf Decharge-Ertheilung zu stellen;

zu Punkt 12. die Krankencasse nicht einschreiben zu lassen;

Punkt 13. einer Commission von 9 Mitgliedern zu überweisen, welche in der 16. ordentlichen Generalversammlung Bericht zu erstatten hat;

Punkt 14. in der nachstehenden Fassung anzunehmen:

Die Generalversammlung bewilligt dem Vorstande 1200 M. als Dispositionsfonds jährlich, um daraus die sämtlichen amtirenden Vorstandsmitglieder für ihre Zeit und Arbeit zu entschädigen;

faßte zu Punkt 15. nachstehende Resolution.

„Die 15. ordentliche Generalversammlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfenverbandes, welche sich u. a. auch mit der Frage beschäftigte, wie dem Zugange ungenügend vorgebildeter Elemente zum Buchhandel entgegen zu wirken sei, gibt, in Anerkennung der großen Wichtigkeit des Gegenstandes, ihrer Befriedigung darüber Ausdruck, daß gleichzeitig auch in Prinzipalskreisen zu der angeedeuteten Bewegung Stellung genommen wird, und be-

gleitet die Ergebnisse der bezüglichen Verhandlungen der fünften Delegirten-Versammlung zu Leipzig, Ostermesse 1883, mit dem innigen Wunsche recht baldiger Verwirklichung der angestrebten Ziele, zum Vortheile des deutschen Buchhandels, insbesondere auch der Gehilfenschaft“;

wählte zum stellvertr. Schriftführer Herrn A. Krause im H. F. Goldmar und zu Mitgliedern des Rechnungsausschusses die Herren H. J. Rechen u. E. L. Kaszowicz.

Die Neuwahl des Vorsitzenden fand nicht statt, da Herr Baldamus noch ein Jahr zu amtirenden hat.

Punkt 5. wurde von den Antragstellern zurückgezogen.

Gleichzeitig machen wir die Mittheilung, daß bis Ende dieses Jahres unser Vorsitzender, Herr E. Baldamus amtirenden wird.

Leipzig, 9. Juli 1883.

**Der Vorstand:**

E. Baldamus. D. Berthold.

J. Krause. A. Krause.

D. Gottwald.

**Wichtig für Militär-Buchhandlungen!**  
[31792.]

**Karten-Taschen in Wachstaffet für die Generalstabskarten der Deutschen Armee.**

Die jetzt in 8 Formaten und verschiedenen Maßstäben hergestellte Sammlung meiner Karten-taschen in Wachstaffet für alle Generalstabskarten d. D. Reichs haben Seine Majestät der Kaiser v. Deutschland und König v. Preußen huldreichst geruht entgegen zu nehmen.

Die Taschen, wasserdicht und durchsichtig, gestatten den Gebrauch der Karten in freier Luft und schützen dieselben gegen alle Witterungseinflüsse. Die Taschen sind bereits in sehr großer Anzahl unter dem Offizier-Corps d. d. Armee verbreitet. Der geringe Preis u. die Haltbarkeit erleichtern die allgemeine Einführung. Die ersten Militär-Autoritäten haben durch beifällige Zuschriften den praktischen Werth der Taschen anerkannt; der Artikel ist daher leicht absetzbar bei gütiger Verwendung. Die Taschen sind in folgenden Formaten u. Maßstäben erschienen:

Nr.:	Größe:	Maßstab:	M. M.
1.	15×20	1:100,000.	1. 40
1. bis	17 1/2×21	1:100,000.	1. 80
4.	15×24	1. Seite 1:100,000.	} .. 1. 60
		2. " 1: 25,000.	
4. bis	16 1/2×25	1. " 1:100,000.	} .. 2. —
		2. " 1: 25,000.	
6.	21×35 1/2	1. " 1:100,000.	} .. 4. —
		2. " 1: 25,000.	
2.	15×24	1:80,000.	1. 60
2. bis	17×23	1:80,000.	2. —
3.	15×22	1:50,000.	1. 50
5.	17×28	1:50,000.	2. 50
Maßstab durchsichtig (20 Cm.) mit Eintheilung 1:100,000.)			} .. 25
1: 80,000.)			

Die Entfernungen lassen sich mit diesem Maßstab sofort auf der betr. Karte lesen.

Ich liefere nur baar mit 20% Rabatt, bei Abnahme von 10 Stück, auch assortirt, mit 25% und sehe gefälligen Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Meß, Juni 1883.

G. Scriba, Hofbuchhändler.